

Protokoll Liturgiekreis am Mittwoch, 21.3.18 um 19.30 Uhr in St. Stephan

Anwesend: Hr. Schelle, Fr. Lechner, Hr. Karmann, Fr. Maderer, Fr. Beckmann-Zöller, Fr. Schuster, Hr. Schopf, Hr. Wolf, Hr. Stettner

Entschuldigt: Hr. Goldhorn, Hr. Fink, Hr. Vielhuber

1. Vision Wortgottesdienst

Derzeit findet an Dienstagen, an denen nachmittags in der Seniorenresidenz Eucharistie gefeiert wird, am Abend in St. Stephan eine Wort-Gottes-Feier statt, die von Fr. Frick und Fr. Maderer, bzw. Hr. Stettner gestaltet wird.

Es ist angedacht für Wort-Gottes-Feiern einen Ort und eine Zeit zu finden, die auch Personen jenseits der üblichen Werktags-Gottesdienst-Besucher anspricht. Diese Wort-Gottes-Feiern sollen methodisch und musikalisch besonders gestaltet sein. Es soll dazu besonders eingeladen werden.

Für eine erste Wort-Gottes-Feier dieser Art wird ein passender Termin gefunden. Evt. auch am Sonntagabend. Da das Taize-Gebet derzeit nicht stattfindet, könnten auch die Musiker des Taize-Gebetes zur Gestaltung eingeladen werden.

2. Eucharistische Anbetung (E.A.)

Es besteht der Wunsch die E.A. am Dienstag in St. Stephan immer nach einer Eucharistiefeier zu begehen und nicht nach einer Wort-Gottes-Feier. Die Termine für Wort-Gottes-Feiern stehen frühzeitig fest. Fr. Schuster klärt mit dem Pfarrbüro St. Stephan ab, an welchem Dienstag die E.A. stattfindet.

Um für die E.A. einzuladen, sollen die Aktiven an einem Sonntag vor einer E.A. ein Glaubenszeugnis in der Eucharistiefeier geben. Z. B. Frau Beckmann-Zöller, Fr. Schuster.

3. Gottesdienstordnung in den Ferien

Die Messfeiern an den Wochenenden in den Ferien finden wie folgt statt:

Vorabendmesse um 18.00 Uhr in St. Bartholomäus, Sonntagsmesse um 9.00 Uhr in St. Stephan. Pfarrverbandsmessen finden weiterhin um 10.00 Uhr statt, z. B. Pfingsten.

Die Ferienordnung tritt mit den Pfingstferien 2018 in Kraft, beginnt am ersten Ferienwochenende und endet am letzten Ferienwochenende.

Zur besseren Bewusstmachung der Ferienzeiten werden in den Kirchen kleine Handzettel mit den Ferienzeiten ausgelegt.

4. Lektoren und Kommunionhelfer

In St. Stephan gibt es v.a. zu wenige Kommunionhelfer. Die Mitglieder des AK Liturgie sprechen in der nächsten Tagen geeignete Personen an. Das Pfarrbüro organisiert die entsprechenden Schulungen. Interessierte dürfen sich auch selbst melden.

5. Abend der Barmherzigkeit

Dieser findet drei Mal pro Jahr statt und wird grundsätzlich gut angenommen. Trotzdem soll er mehr in das Bewusstsein der Gemeinde rücken. Evt. soll auch ein ansprechenderer Titel für die Veranstaltung gefunden werden.

Eine Idee wäre auch, den Abend der Barmherzigkeit in das Firmkonzept zu integrieren und den Beichttag der Firmlinge entsprechend zu gestalten.

6. Kinder-Wort-Gottesdienste

Die Kinder-Wort-Gottesdienste in St. Stephan sind sehr schwach besucht. Es wird nach Absprache mit dem AK Familie nach einem neuen Konzept gesucht, das für Familien attraktiver ist.

Es besteht die Idee, einen Familientag für die ganze Familie anzubieten mit gemeinsamer Gottesdienstfeier, gemeinsamen Essen und gleichzeitig stattfindenden Angeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ein möglicher Termin wäre Sonntag, 14.10.18 zum Thema Erntedank. Die Entscheidung dazu fällt nach dem Treffen des AK Familie im April.

7. Pfarrfest

Anstatt eines Pfarrfestes 2018 besteht die Idee, die Feldmesse in St. B. am 10.6.18 als PV-Messe zu feiern und anschließend zu einem Frühschoppen einzuladen. Die Entscheidung trifft der neue PGR in der nächsten Sitzung.

8. Rückblick

Die Kindersegnung Ende Januar ist gut angenommen worden, die Anwesenden haben sich wohl gefühlt. Der Termin Ende Januar hat sich bewährt.

Künftig wird es in der Vorabendmesse am Samstag nur mehr eine Lesung geben. Aus Sicht der Anwesenden sind beide vorgesehenen Lesungen und das Evangelium zu viel.

9. Nächster Termin

Donnerstag, 22.11.2018 in St. B.

Für das Protokoll,

Martin Stettner, 22.3.2018